

Auswertung der Rückmeldebögen

„Mehr Selbsthilfefreundlichkeit im Krankenhaus“

Ideenwerkstatt Nord

am Freitag, den 25. November 2016 im Regiomed Klinikum Coburg

60 Teilnehmer/innen haben die Ideenwerkstatt Nord besucht.

Rückmeldungen erhielten wir von 22 Personen (**36 %**).

20 Rückmeldungen von Teilnehmer/innen aus Selbsthilfegruppen (**33 %**) und

2 Rückmeldungen von Teilnehmer/innen aus Selbsthilfekontaktstellen (**3 %**).

Die Bewertung erfolgte in Abstufungen von 1 (viel/sehr) bis 6 (wenig/schlecht)

	Rückmeldungen von TN aus Selbsthilfegruppen	Rückmeldungen von TN aus Selbsthilfekontaktstellen
Die Veranstaltung hat mir gefallen	2,1	1,5
Meine Erwartungen wurden erfüllt	2,6	2,0
Ich habe viel Neues erfahren	2,3	2,5
Die Arbeitsatmosphäre war angenehm	2,6	4,0
Mit der Organisation war ich zufrieden	2,3	2,0
Ich konnte hilfreiche Kontakte knüpfen	2,6	3,0

Die durchschnittliche Bewertung durch die Teilnehmer/innen aus der **Selbsthilfe war 2,4** und die durchschnittliche Bewertung von Teilnehmer/innen aus **Kliniken war 2,5**.

Die Gesamtbewertung im Durchschnitt war 2,5.

Besonders gut gefallen hat:

Die Bereitschaft des Klinikpersonals an der Veranstaltung mit zu wirken wurde positiv bewertet. Auch die beiden Klinikärzte wurden für ihre Aufgeschlossenheit und das Interesse an der Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe gelobt, ebenso die Moderatorin Frau Feuerbach-Heim. Mehrfach wurde auch der gute Vortrag aus Regensburg von Frau Lisbeth Wagner gewürdigt.

Weniger gefallen hat:

Der Klinikhörsaal als Veranstaltungsort und die Enge bei den Workshops. Bemängelt wurde auch die zu kurze Teilnahme der beiden Klinikärzte an der Ideenwerkstatt.

Weitere Bemerkungen und Vorschläge:

Der Austausch in den Workshops sollte in getrennten Räumen stattfinden, Die beengte Raumsituation und die dadurch schlechte Akustik wurden bemängelt. Mehr Zeit zum besseren Kennenlernen und gezielteres Vernetzen wurden gewünscht.

Die Bekenntnisse zur Veränderung sollen nicht nur „Lippenbekenntnisse bleiben!
Konkrete Schritte sollen geplant, vereinbart und dann auch umgesetzt werden.